



Das neue Thermalschwimmbad Baden

Otto Glaus & Ruedi Lienhard,
Arch. SIA/BSA

Armin Antes, Arch. SIA, Mitarbeiter
W. Ruprecht, Ing. SIA

Das neue Thermalschwimmbad wurde unter Ausnutzung der Gegebenheiten, Berücksichtigung der Kurlandschaft (Belassung des Freiraumes) und im Sinne der von der Antike geprägten Vorstellung einer Therme erstellt. Die Schwimmhalle und die übrigen erforderlichen Räume mit ihrem beachtlichen Flächenausmaß wurden gesamthaft auf eine neue Ebene (3 m unter der Straßenhöhe und 1 m unter dem anschließenden Stadtpark) wie in einen versunkenen Garten eingebettet. Sämtliche Außenwände sind verglast und es wurde dadurch neben einem reizvollen Spiel immer wechselnder Aus- und Durchblicke, eine größtmögliche Leichtigkeit und Transparenz erreicht. Die entstandene Dachfläche (auf gleicher Ebene mit der ehemaligen Straße) wurde zu einer bepflanzten, großen Gartenterasse gestaltet, aus der lediglich das ebenfalls bepflanzte Dach der eigentlichen Schwimmhalle sowie der Liftturm herausragen.

Die Gesamtanlage gliedert sich in drei Bauteile. Der Eingangs- + Umkleidetrakt (Eingangshalle mit Erfrischungsraum, Einzel- und Wechselkabinen, Duschanlage, WC-Anlage und Personalraum); die Schwimmhalle, die das Becken von ca. 235 m Wasserfläche umschließt. Die Quelltemperatur von 48° wird auf eine Badetemperatur von 35-36° heruntergekühlt. Die Liegehalle bietet Raum für 50 Ruhebetten sowie 9 Einzel-Liegekabinen. Bei einer 12-stündigen Öffnungszeit und unter Berechnung gewisser Stoßzeiten können max. bis zu 1000 Besucher pro Tag aufgenommen werden.



